

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2025

Nr. 564

ausgegeben am 16. Dezember 2025

Verordnung

vom 9. Dezember 2025

betreffend die Abänderung der Verordnung über die Einhebung von Verwaltungskosten und Gebühren durch die Regierung und Amtsstellen

Aufgrund von Art. 5 Abs. 4 des Gesetzes vom 1. Juni 1922 betreffend vorläufige Einhebung von Gerichts- und Verwaltungskosten und Gebühren, LGBL. 1922 Nr. 22, Art. 35 bis 42 und 169 des Gesetzes vom 21. April 1922 über die allgemeine Landesverwaltungspflege (LVG), LGBL. 1922 Nr. 24, sowie Art. 31 Abs. 4, Art. 79 Abs. 2 und Art. 82 des Gesetzes vom 13. Juni 2025 über das Verwaltungsstrafrecht und das Verwaltungsstrafverfahren (Verwaltungsstrafgesetz; VStG), LGBL. 2025 Nr. 375, in den jeweils geltenden Fassungen, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 12. September 1995 über die Einhebung von Verwaltungskosten und Gebühren durch die Regierung und Amtsstellen, LGBL. 1995 Nr. 198, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

Ingress

Aufgrund von Art. 5 Abs. 4 des Gesetzes vom 1. Juni 1922 betreffend vorläufige Einhebung von Gerichts- und Verwaltungskosten und Gebühren, LGBL. 1922 Nr. 22, Art. 35 bis 42 und 169 des Gesetzes vom 21. April 1922 über die allgemeine Landesverwaltungspflege (LVG), LGBL. 1922

Nr. 24, sowie Art. 31 Abs. 4, Art. 79 Abs. 2 und Art. 82 des Gesetzes vom 13. Juni 2025 über das Verwaltungsstrafrecht und das Verwaltungsstrafverfahren (Verwaltungsstrafgesetz; VStG), LGBL. 2025 Nr. 375, in den jeweils geltenden Fassungen, verordnet die Regierung:

Art. 10 Einleitungssatz sowie Bst. h Ziff. 2 und 3

Das Amt für Volkswirtschaft hat für die Erledigung der in dieser Verordnung aufgeführten Verwaltungs- und Verwaltungsstrafsachen nachstehende Verwaltungskosten und Gebühren zu erheben:

- h) Gebühren nach der Entsendegesetzgebung:
2. Erlass einer Strafverfügung nach Art. 9 des Entsendegesetzes bis zu 300.-
 3. Erlass einer Strafscheidung nach Art. 9 des Entsendegesetzes bis zu 700.-

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.

Fürstliche Regierung:

gez. *Brigitte Haas*

Fürstliche Regierungschefin